

ANTRAG AUF BIENENFREUNDLICHE GEMEINDE

Gemeinde

Benitz/Brookhusen

Mai 2019



Gemeinde Benitz / Brookhusen

Antrag Bienenfreundliche Gemeinde 2019

In unserer Gemeinde leben 300 Menschen. Benitz liegt zwischen Rostock und Schwaan, idyllisch an der Warnow. Die Umgebung ist gekennzeichnet durch Wiesen und Weiden an der Warnow, viele Sölle, alte Allen und den Brooksee, der ein wertvoller Brutplatz für verschiedenste Vögel ist. Benitz besteht aus zwei Ortsteilen: Benitz und Brookhusen.

Derzeit sind in Benitz 4 Imker ansässig, die in den Imkervereinen Rostock und Schwaan organisiert sind. Außerdem nutzt seit vielen Jahren ein Nebenerwerbsimker den Obstgarten in Brookhusen als Bienenstand.

Die Bedingungen für die Honigbiene, aber auch für die Wildbiene, sind in unserer Gemeinde durch gemeinschaftliches Wirken der Gemeindevertretung und vieler Bürger stetig gezielt verbessert worden und heute sehr günstig. Neben der günstigen natürlichen Lage und vielen Kleinstrukturen, die erhalten und geschaffen wurde, steht durch die durchdachte Anpflanzungen von Hecken und Bäumen, sowie durch Kooperation mit den ortsansässigen Landwirten ein durchgängiges Trachtband zur Verfügung. Auch zukünftig soll weiter zum Nutzen der Honig- und Wildbienen agiert werden.

Wir meinen, unser zurückliegendes Engagement ist beispielgebend und die geplanten Projekte sind unterstützenswert. Daher bewerben wir uns um den Titel „Bienenfreundliche Gemeinde“.

Gemeinde Benitz / Brookhusen

Warum ist Benitz eine bienenfreundliche Gemeinde?

1. *Den Bienen steht eine lückenlose Tracht zur Verfügung*
2. *Beispielhafte Kommunikation und Kooperation zwischen Landwirten, Gemeinde und ortsansässigen Imkern*
3. *Pflege, Erhaltung und Ausbau der Obstgärten im den beiden Ortsteilen*
4. *Es gibt noch mehr...*
5. *Das wollen wir in den nächsten zwei Jahren umsetzen!*

Gemeinde Benitz / Brookhusen

1. Den Bienen steht eine lückenlose Tracht zur Verfügung

1.1 Im Frühling:

Überall in den Vorgärten sieht man die ersten Blüten wie z.B. Winterlinge, Krokusse und Schneeglöckchen. Zusätzlich gibt es in Warnownähe ein Areal mit unzähligen Schneeglöckchen, somit wird das Flussgebiet nicht nur als Wasserquelle, sondern auch als Pollenspender genutzt.

In unserer Gemeinde gibt es verschiedene Weidensorten, Erlen, Pappel, die Haselnuss, Kornelkirsche und erste frühen Pflaumen blühen. Die Bienen und Hummeln können ihre Völker durch die pollenreichen Bäume und Sträucher gut aufbauen.

An der Warnow gibt es viele unberührte Stellen, eine Oase für Pflanzen und Tiere.

Schneeglöckchen, Wasser Dost und auf der Weidefläche Ginster.



Gemeinde Benitz / Brookhusen

1. Den Bienen steht eine lückenlose Tracht zur Verfügung

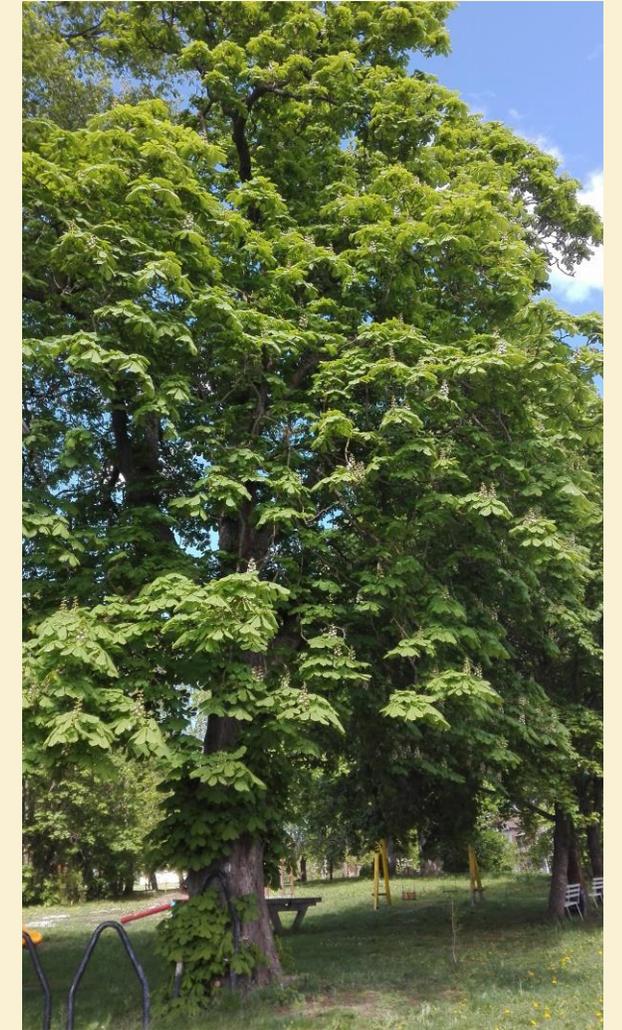
1.2 Frühsommer / Sommer:

Benitz weist eine sehr dörfliche Struktur auf. Diese zu erhalten war immer ein Anliegen der Gemeinde. So stehen noch heute in vielen Gärten zahlreiche Obstbäume, die in dieser Jahreszeit eine wichtige Nektarquelle sind.

Die bedeutendste Tracht dieser Monate ist aber Raps, der von den ortsansässigen Landwirten angebaut wird.

Außerdem legen die Landwirte in beiden Ortsteilen diverse Blühstreifen bzw. Flächen an, um so das Nahrungsangebot für die Bienen über den Raps hinaus zu verlängern.

Zahlreiche bienenfreundliche Bäume ergänzen das Nahrungsangebot. Es gibt z.B. Kastanien und Akazien. Zusätzlich hat die Gemeinde in der Vergangenheit bei Pflanzungen darauf geachtet, bienenfreundliche Bäume und Sträucher zu pflanzen. So ist eine Lindenalle entstanden und die Straße nach Brookhusen wird von Apfelbäumen gesäumt.



Gemeinde Benitz / Brookhusen

1. Den Bienen steht eine lückenlose Tracht zur Verfügung

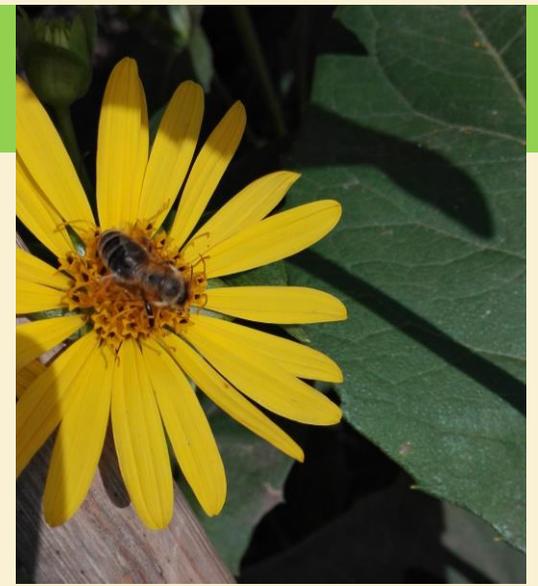
1.2 Frühsommer / Sommer:

*Radwanderweg von Schwaan nach Benitz mit Schlehe, Weißdorn
und verschiedene Weiden*

Blühstreifen der Landwirte

Straße nach Brookhusen mit Blühstreifen Obstbäumen





1. Den Bienen steht eine lückenlose Tracht zur Verfügung

1.3 Spättracht:

Die Spättracht ist vor allem durch den Honigtau der Linden gekennzeichnet. In den Bauerngärten der Gemeindebewohner blühen Herbstastern, Bienenbäume, Sträucher, Sonnenblumen, Disteln.

Zusätzlich gibt es auch auf Privatgrundstücken zunehmend Blühwiesen.

Erfreulich ist auch, dass durch das Engagement eines Gemeindebewohners zukünftig mehr durchwachsene Silphie in Gärten erblühen wird.



Gemeinde Benitz / Brookhusen

2. Beispielhafte Kommunikation und Kooperation zwischen Landwirten, Gemeinde und ortsansässigen Imkern

Imkerei und Landwirtschaft waren schon immer eng verknüpft, denn nur im gegenseitigen Austausch kann ein gutes Miteinander und Füreinander erfolgen. Deshalb leben wir eine Zusammenarbeit zwischen Imkern und Landwirten hier in Benitz. So erfolgt eine evt. notwendige Rapsblütenbehandlung nach Rücksprache mit den Imkern in den späten Abend und Nachtstunden.

Außerdem legen die Landwirte in beiden Ortsteilen diverse Blühstreifen bzw. Flächen an, um so das Nahrungsangebot für die Bienen über den Raps hinaus zu verlängern. Zusätzlich sind unsere ortsansässigen Landwirte dem Bauernverband Bützow angeschlossen. Dort beteiligen sie sich aktiv an den regelmäßig stattfindenden Gesprächsrunden zwischen der Imkerfamilie Grigull (Werner Grigull, Vorsitzender Imkerverband Bützow) und dem Kreisbauernverband. Gemeinsam haben die Landwirte eine Hecken Pflanzung vorgenommen, die viele Wildgehölze aufweist, die Honig- und Wildbienen Nahrung und Habitat bieten.

Gegenseitiges Verständnis ist die Basis einer erfolgreichen Zusammenarbeit zum Wohle der Biene.





3. Pflege, Erhaltung und Erweiterung der Obstgärten

Ortsteil Brookhusen

Im Ortsteil Brookhusen existiert ein alter Gutspark mit Obstgarten (Streuobstwiese) der durch die Gemeinde aktiv gepflegt und erhalten wird. So hat die Gemeinde im Jahr 2018 in einen professionell durchgeführten Baumschnitt investiert. Außerdem wurden Neuanpflanzungen alter Apfelsorten getätigt. 2017 wurde durch die Bewohner Brookhusens ein Insektenhotel für den Gutspark gebaut.

Auf der Obstwiese gibt es einen Bereich, in dem der Nebenerwerbsimker, Herr Andreas Krusen, jedes Jahr seine Beuten aufstellt. Das jährliche Apfelfest, bei dem die Früchte der Arbeit der Bienen gemeinsam geerntet werden und vor Ort zu Most verarbeitet werden, fördert das Bewusstsein für natürliche Zusammenhänge und bietet gleichzeitig die Möglichkeit, Honig „am Ort des Geschehens“ vom Imker zu kaufen.

Der Park von Brookhusen bietet Bienen durch die zahlreichen Winterlinden und Weiden sehr gute Nahrungsquellen. Die Bewohner werden angehalten, bienenfreundliche Pflanzen auf ihren Grundstücken zu säen bzw. zu pflanzen.

Gemeinde Benitz / Brookhusen

3. Pflege, Erhaltung und Erweiterung der Obstgärten

Ortsteil Benitz

Auch im Ortsteil Benitz gibt es im Gutspark einen Obstgarten.

In dem Obstgarten wurden und werden regelmäßig Bäume durch die Einwohner der Gemeinde gepflanzt. Diese übernehmen auch die Baumpatenschaften, was durch selbstgetöpferte Tonschilder auch transparent ist. Gerade für die Jüngsten unserer Gemeinde ist dies eine schöne Sache, um das Naturbewusstsein zu stärken.



Gutspark mit Obstgarten in Benitz

4. Es gibt noch mehr....

Die Vor-Ort Honig Vermarktung von Benitzer Bienen, sei es auf dem Dorffest, dem Adventsmarkt oder im RegioPoint am Agrarbetrieb, stärkt das Bewusstsein für Wild- und Honigbienen. Außerdem liegen im RegioPoint des Agrarbetriebes Flyer zur Gestaltung von bienenfreundlichen Gärten sowie zur Bestäubung durch die Honigbiene aus.

Durch das Engagement eines Dorfbewohners, der Jungpflanzen von durchwachsener Silphie aus selbst gewonnenen Samen gezogen hat, wurden in diesem Jahr auf verschiedenen Grundstücken, diese für die Spättracht wertvolle Pflanze, in die Erde gebracht.

Eine Imkerin aus dem Dorf hilft interessierten „Jungimkern“ als Patin beim Einstieg in dieses spannende und wichtige Hobby.

Aktuell wird am RegioPoint des Agrarbetriebes ein Bienen-Infopfad (Tafelsatz „Naturlehrpfad“ des DIB und Anpflanzung bienenfreundlicher Stauden) eingerichtet. Dieser soll zum Dorffest (22.06.2019) eingeweiht werden.

Gemeinde Benitz / Brookhusen

5. So geht es weiter: Das werden wird unsere Gemeinde in den nächsten zwei Jahren umsetzen!

1. *Erstellung eines Flyers bezüglich bienenfreundlicher Maßnahmen, wie z.B. eine Stauden und Gehölzauswahl, Mähzeiten, während der Blüte und bei Sonnenschein, für die Einwohner der Gemeinde*
2. *Neugestaltung des Benitzer Guts-/Obstgartens (Antrag wird momentan erstellt) mit Wegen und Sitzmöglichkeiten. Hier soll zukünftig der Bienenlehrpfad, u.a. auch mit einer Anpflanzung von bienenfreundlichen Pflanzen, integriert werden.*
3. *Anpflanzen von bienenfreundlichen Sträuchern und Blumeninseln, parkähnlich, hinter dem Benitzer Dorfteich*
4. *Tauschbörse für bienenfreundliche Pflanzen im Rahmen von Gemeindeveranstaltungen*
5. *Geplant ist die Initiierung von Bildungsveranstaltungen für Kinder und Erwachsene, um das Wissen über Pflanzen und Insekten zu erweitern und das Bewusstsein ihrer Bedeutung zu stärken.*
6. *Die Landwirte werden weiterhin in sämtliche Maßnahmen und Aktionen mit einbezogen.*

Benitz und Brookhusen aktiv für Bienen und andere Insekten



Bienenstand in Benitz